

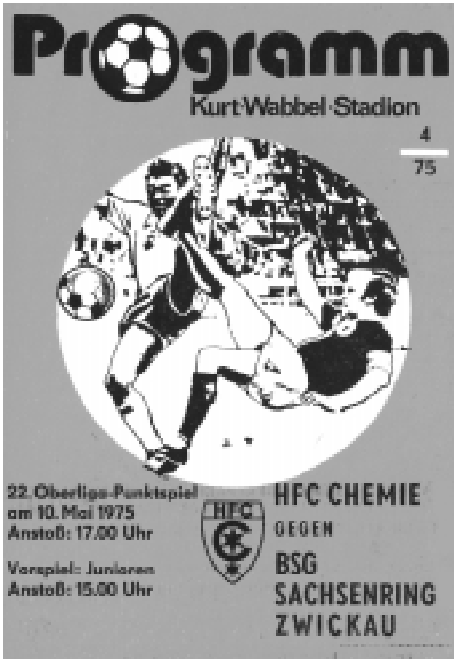
# Erster Erfolg nach elf sieglosen Spielen



**Gäste dominierten zunächst recht eindeutig - In der zweiten Halbzeit fand der HFC dann zu einem druckvollen Spiel und gewann 2:1**



Elfmal hintereinander blieben die Hallenser ohne Sieg. Gegen die gewiss nicht schlechten Zwickauer (FDGB-Pokal-Finalist 1975) konnte nun endlich der Bann gebrochen und wieder einmal ein Doppelpunktgewinn erzielt werden. Doch ehe es soweit war, hatten die Rot-Weißen bange Minuten zu überstehen, denn die Gäste zogen sich zunächst recht clever aus der Affäre und beherrschten in der ersten Halbzeit eindeutig die Szenerie. Rechtsaußen Blank hatte die „Trabanten“ aus Zwickau schon in der 3. Minute in Führung geschossen. Der HFC wirkte in der ersten Hälfte ideenlos. Die Bälle, oftmals planlos nach vorn geschlagen, konnten von den schnellen Enke, Peter und Vogel nicht erlaufen werden. Trainer Günter Hoffmanns Pausenstandpauke verfehlte ihre Wirkung nicht. Jetzt kamen Schmidts Diagonalpässe an, jetzt schallten sich Krostitz, Robitzsch und der nach vorn stürmende Bransch nicht nur resoluter, sondern vor allem auch mit mehr Übersicht in die Angriffe ein. Auch Müller und Wawrzyniak inszenierten wirkungsvolle Tempovorstöße. Während Frank Enke weitestgehend nicht ins Spiel fand, steigerten sich Manfred Vogel und Werner Peter in ganz entscheidendem Maße. Vogels Ausgleich und Siegestreffer - einmal ließ er drei Zwickauer aussteigen, dann stieg er nach Krostitz's Freistoß zum Kopfball hoch - waren Bilderbuchtoe.



HFC-Trainer Günter Hoffmann zum Spiel: „Nach meinem Dafürhalten ein gutes Oberligaspiel, das in der ersten Halbzeit die Zwickauer als weitaus bessere Elf sah. Nach der Pause verstanden wir es, die Steilpässe zweckentsprechender zu schlagen und die spielerischen Akzente zu setzen.“  
Manfred Vogel (schoss Saisontor 12 und 13) sah seine beiden Treffer folgendermaßen: „Beim ersten Tor wurden die Zwickauer überrascht, als ich mir den Ball vom rechten auf den linken Fuß legte. Beim zweiten kam der Freistoß von Holger Krostitz goldrichtig.“

22. Spieltag - 10.5.1975:

**HFC Chemie - BSG Sachsenring Zwickau 2:1 (0:1)**

**HFC** (rot-rot): Pahl - Bransch - Müller, **Meinert, R. Wawrzyniak** - Krostitz, Robitzsch, Schmidt (68. Eschrich) - Enke, Peter, **Vogel**. **Trainer:** Günter Hoffmann. **Zwickau** (weiß-weiß): **Croy** - H. Schykowski - Schubert, Stemmler, J. Schykowski - Leuschner, **Dietzsch**, Braun - Blank, Bräutigam, Nestler (78. Fuchs). **Trainer:** Heinz Kluge. **Tore:** 0:1 Blank (3.), 1:1 Vogel (47.), 2:1 Vogel (76.). **Zuschauer:** 13.000. **Schiedsrichter:** Riedel (Berlin), Horning, Müller. **Torschüsse:** 23:8 (9:3). **Freistöße:** 13:19 (6:6). **Abseits:** 5:7 (3:5).

**DRUCKEREI FRANKE**  
 email: [druckerei-franke@t-online.de](mailto:druckerei-franke@t-online.de)  
 Rapsweg 29 Tel. 0345 / 560 17 53  
 06116 Halle Fax 0345 / 560 38 41

Herausgeber: Hallescher FC e.V.  
 Titel-Layout: Agentur ROWIS  
 Layout: Agentur ROWIS, Agentur 1-Eye  
 Redaktion: Roland Hebestreit, Klaus Blumtritt  
 Fotos: U. Köhn, S. u. R. Hebestreit, J.-P. Flato  
 Druck: Druckerei Franke, Halle/Saale  
 V.i.S.d.P.: Jörg Sitte (Medienverantwortlicher)  
 Redaktionsschluss: Nr. 16 - 21. März 2005

**IMPRESSUM**



Liebe Fußballfreunde, sehr geehrte Gäste und Fans,

zunächst möchte ich Sie, liebe Sponsoren und Förderer, Vertreter aus Politik und Wirtschaft und vor allem auch unsere treuen Anhänger herzlichst zu einem weiteren Sachsen-Anhalt-Derby der Oberligasaison 2004/05 hier im Kurt-Wabbel-Stadion begrüßen. Natürlich gilt auch ein ganz besonderer Willkommensgruß unseren Gästen vom SV Dessau 05 und dem angereisten Schiedsrichtertrio.

Unser Oberligateam, welches im Jahr 2005 in fünf Pflichtspielen in Folge ungeschlagen blieb und schon als „Mannschaft der Stunde“ bezeichnet wurde, zeigte zwischenzeitlich endlich die oft zitierten Fußballtugenden wie Leidenschaft und Einsatzbereitschaft. Auch die mannschaftliche Geschlossenheit und taktische Disziplin ließ die neue Handschrift unseres Cheftrainers erkennen. Um so bedauerlicher und für uns völlig unverständlich dann der Rückfall beim Punktspiel am vergangenen Sonntag in Eilenburg. An die bis dato gezeigten Leistungen konnte in keinsten Form angeknüpft werden. Die Art und Weise, wie diese völlig verdiente Niederlage zustande kam, war sicherlich für uns alle sehr ernüchternd und enttäuschend.

Ich bin jedoch der festen Überzeugung, dass sich unser Team im weiteren Verlauf der Spielserie wieder der positiven Tugenden besinnt und am Ende der Saison den dritten Tabellenplatz noch erreicht. Vorrang genießt nunmehr jedoch der angestrebte Gewinn des Landespokals, den wir gemeinsam mit unseren treuen Anhängern gebührend feiern wollen.

Zugleich möchte ich heute die Gelegenheit nutzen, mich auch im Namen des Präsidiums und der Geschäftsleitung bei all den fleißigen Helfern recht herzlich zu bedanken, welche mit hohem persönlichem Engagement unseren Verein in vielfältiger Weise unterstützen. Mein Dank gilt insbesondere auch den Mitarbeitern,



*BÜROKULTUR HEUTE*

**BÜROTEC**  
 Büromöbel und Bürobedarf GmbH  
 Internet: [www.buero-tec-gruppe.de](http://www.buero-tec-gruppe.de) - E-Mail: [info@buero-tec-gruppe.de](mailto:info@buero-tec-gruppe.de)



# Dank an alle fleißigen Helfer!

welche im Rahmen der Beschäftigungsinitiative in den sogenannten „Ein-Euro-Jobs“ tätig sind. Bedauerlicherweise enden diese Arbeitsverhältnisse zum 31.03.2005 und können aufgrund der bestehenden Gesetzeslage nicht verlängert werden. Die Möglichkeit einer Mitarbeit in der vorgenannten Beschäftigungsinitiative besteht bei entsprechenden Voraussetzungen weiterhin. Für die in Kürze beginnende neue Maßnahme können Bewerbungen direkt an die Geschäftsstelle unseres HFC gerichtet werden!



Für die heutige Begegnung wünsche ich uns allen ein ansehnliches Spiel mit fairer Derbystimmung auf den Rängen und natürlich auch mit einem vollen Erfolg für unseren HFC.

Ihr Ralph Kühne  
 (Geschäftsführer des Halleschen FC e. V.)

## Inhaltsverzeichnis

3	.....Vorwort: Ralph Kühne
5	.....Tabelle und Ansetzungen
6	.....Unser Gast: SV Dessau 05
9	.....Fotoschau vom Hinspiel
10	.....HFC-Einsatzstatistik
12	.....Im Gespräch: Alexander Gleis
17	.....2. Mannschaft
18/19	.....Die heutigen Aufgebote
20	.....Das Hinspiel in Dessau
25	.....Rückblick 24. Spieltag
27	.....Glückwünsche / Vorschau
28	.....Ansetzungen u. Ergebnisse OL-Süd
31	.....Rückblick: 22./23. Spieltag
32	.....HFC-Regionalligeteams
34	.....HFC-Chronik: 1974/75 - Teil 13

Gewerbegebiet Halle - Queis  
Ortsausgang Halle Ost / A14

# First Service

Inh. Gebr. Mappes

## TENNISPARK

**Tennis**  
4 Feld - Tennishalle

**Squash**  
2 Squash - Courts

**Badminton**  
3 Feld - Badmintonhalle

**Sportplatz**  
Kunstrasenplatz & Beachanlage

**Sauna**

**Bistro**

**Fußball**

**Solarium**

**Dampfbad**

**Tennisschule**

**Beachvolleyball**

### Öffnungszeiten

Oktober - April		Mai - September	
Mo. - Fr.	09.00 - 23.00 Uhr	Mo. - Fr.	10.00 - 22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	09.00 - 21.00 Uhr	Sa., So., Feiertag	10.00 - 20.00 Uhr

**(034602) 5 05 57**

Internet: [www.tennispark-halle.de](http://www.tennispark-halle.de)



**Sie drücken die Daumen für den HFC. Wir drücken die Preise für Sie! Der Golf "HFC-Edition" - nur er hat diese Ausstattung serienmäßig:**

**VW Golf 1,4i 55kW 5-Gang reflexsilber**

- Kennzeichen HAL-FC... (wenn vorhanden)
- Nummernschildunterlagen HFC
- Schriftzug "HFC-Edition"
- Klimaanlage "Climatic"
- Radiosystem "RCD 300" inkl. CD-Player
- Einstiegshilfe "Easy Entry"
- ESP, ABS, EDS, ASR
- Außenspiegel elektrisch einstellbar und beheizbar
- Außentemperaturanzeige
- Fensterheber elektrisch
- Servolenkung elektromechanisch, geschwindigkeitsabhängig geregelt
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

**Unser Beitrag zum HFC Aufstieg 2004/05**

Optimistisch in die neue Saison!  
Steigt der HFC in der Saison 2004/05 auf, verlost das Autohaus Huttenstraße GmbH unter allen Sitzplatz-Dauerkarten-Inhabern den Golf V kostenlos für ein halbes Jahr.

**Nur 66,66 EUR monatlich**

Mit einer Finanzierung der Volkswagenbank von 3,5% effektivem Jahreszins bei einer Laufzeit von 36 Monaten und einer Anzahlung von 5.000,00 € in Euro Autohaus Huttenstraße GmbH.

Ihr Volkswagen Händler  
**Autohaus Huttenstraße GmbH**  
Huttenstraße 92  
06110 Halle (Saale)  
Tel.: (0345) 48 23 - 122  
E-Mail: [sandra.thieme@de78638.vw-group.com](mailto:sandra.thieme@de78638.vw-group.com)  
[www.autohaus-huttenstrasse.de](http://www.autohaus-huttenstrasse.de)

**AUTOHAUS HUTTENSTRASSE**

## Angebot zum Dialog

Sie wollen mehr über unsere Kraftwerke wissen? Fragen Sie oder besuchen Sie uns.

E.ON Kraftwerke GmbH - Kraftwerk Schkopau  
An der Bober 100 - 06258 Korbetha  
T 0 34 61-75-0 · F 0 34 61-75-22 22  
[Kraftwerk.Schkopau@eon-energie.com](mailto:Kraftwerk.Schkopau@eon-energie.com)  
[www.eon-kraftwerke.com](http://www.eon-kraftwerke.com)

**e-on** | Kraftwerke

## Trotz 2:3 - beste Saison-Auswärtsleistung

Zwei HFC-Tore beim 1. FC Union reichten nicht zum Punktgewinn in Berlin

Unsere Frauen-Regionalligamannschaft verlor nach großem Kampf beim 1. FC Union Berlin denkbar knapp mit 2:3 (1:1). HFC-Coach Dietmar Noack bescheinigte seinen Mädels trotz der unglücklichen Niederlage in der Berliner Wuhlheide die beste Auswärtsleistung der Saison. Auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz ging der Tabellenführer durch Sandy Hesse mit 1:0 in Führung. Susan Heuser schaffte dann das 2:2 und das Spiel stand lange auf des Messers Schneide. In der 75. Minute gingen die Berlinerinnen erneut in Führung. Doch die Noack-Mädels steckten nicht auf und kämpften um den Ausgleich. In der 82. Minute vergab dann aber Katja Gabrowitsch eine Elfmeterchance. Die Union-Torhüterin hielt den durchaus scharf geschossenen Ball meisterlich. So blieb es bei der 2:3-Niederlage des Regionalliga-spitzenreiters. Dietmar Noack meinte nach dem Spiel: „Ich bin sehr stolz auf meine Mannschaft. Sie bot hier in Berlin das beste Auswärtsspiel der Saison. Beide Teams agierten sehr offensiv und es hätte auch durchaus ein 7:7-Unentschieden geben können. Nach dem 2:3 ging

1. Hallescher FC	14	55:25	28
2. 1. FC Union Berlin	14	35:16	28
3. BW Hohen Neuendorf	14	41:29	28
4. FFV Neubrandenburg	13	38:21	25
5. Magdeburger FFC	14	38:34	25
6. Adlershofer BC	13	39:24	24
7. FF USV Jena II	13	28:33	24
8. FSV 02 Schwerin	13	29:18	21
9. Hertha 03 Zehlendorf	13	19:31	9
10. SG PSV Rostock	13	17:57	9
11. Chemnitzer FC	13	12:32	5
12. MSV 1919 Neuruppin	13	14:45	4

das Spiel nur noch in Richtung Berliner Tor. Die Hälfte meiner Mannschaft konnte die Woche über nicht trainieren und lag im Krankbett. Einige kamen noch in das Team zurück, doch auf der Bank hatte ich kaum Alternativen. Dort saßen nur noch B-Juniorinnen.“  
Da auch BW Hohen Neuendorf gegen den Magdeburger FFC mit 2:6 verlor, bleibt der HFC weiter Erster.

## Bittere Niederlagen zum Rückrundenstart

Dem 0:1 in Bentwisch folgte ein deutliches 1:6 gegen Dynamo Dresden

### Spielplan - Regionalliga NORDOST A-Junioren

- Sa., 19.02.05 - 12:00: Rein. Füchse Berlin (A)\*
  - So., 27.02.05 - 12:00: Lichterfelder FC (H)\*
  - So., 06.03.05 - 12:00: Chemnitzer FC (A)\*
  - Sa., 12.03.05 - 11:00: FSV Bentwisch (0:1)
  - So., 20.03.05 - 12:00: Dynamo Dresden (1:5)
  - Sa., 02.04.05 - 12:00: FC Sachsen Leipzig (A)
  - Sa., 09.04.05 - 12:00: SV Babelsberg 03 (H)
  - Sa., 16.04.05 - 12:00: 1. FC Magdeburg (A)
  - So., 24.04.05 - 12:00: Hertha 03 Zehlendorf (H)
  - Sa., 07.05.05 - 12:00: 1. FC Union Berlin (A)
  - So., 22.05.05 - 13:00: FC Neubrandenburg (H)
  - So., 29.05.05 - 12:00: FC Erzgebirge Aue (A)
  - So., 05.06.05 - 12:00: 1. FC Lok Leipzig (H)
- Alle Spiele finden auf dem Sandanger statt!

### Tabelle Regionalliga A-Junioren

1. 1. FC Union Berlin	17	45:18	40
2. FC Sachsen Leipzig	15	41:13	36
3. 1. FC Magdeburg	17	48:30	36
4. Dynamo Dresden	17	47:29	30
5. Chemnitzer FC	16	41:32	26
6. FC Neubrandenburg	16	28:30	22
7. FC Hertha Zehlendorf	14	33:31	20
8. FSV Bentwisch	16	27:34	19
9. Reinickend. Füchse	15	24:33	16
10. Hallescher FC	15	17:36	15
11. FC Erzgebirge Aue	15	25:33	13
12. 1. FC Lok Leipzig	16	20:47	12
13. SV Babelsberg 03	16	23:37	11
14. Lichterfelder FC	15	20:36	11

## Punktzuwachs in der Abstiegszone!



Endlich gab es am 24. Spieltag in der Oberliga wieder einmal ein volles Programm. Während das Spitzenduo weiter fleißig punktete, ließen die Verfolger ihre Zähler bei den Abstiegsaspiranten. Auch unser Club „leistete“ dazu einen Beitrag und verlor nach einer schwachen Leistung beim Neuling in Eilenburg mit 0:2. Aber auch Regionalligaabsteiger FC Sachsen Leipzig unterlag in Dessau mit 1:2. Damit befindet sich unser heutiger Gegner in einer Serie von sieben ungeschlagenen Spielen (sechs Unentschieden) und kommt mit breiter Brust zum Landesderby in die Saalestadt. Bis auf Dresden 06 punkteten alle Teams ab Platz 12.

### NOFV-Oberliga Süd 2004/05



Pl.	Verein	Sp.	G.	U.	V.	Tore	Diff.	Pkt.	Heim			Auswärts		
1.	FC CZ JENA	23	18	3	2	76:18	+58	57	11-1-0	48:7	34	7-2-2	28:11	23
2.	VFC Plauen (M)	23	16	4	3	52:16	+36	52	10-0-1	31:5	30	6-4-2	21:11	22
3.	Sachsen Leipzig (A)	23	12	6	5	32:19	+13	42	7-2-3	16:9	23	5-4-2	16:10	19
4.	<b>Hallescher FC</b>	<b>22</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>47:28</b>	<b>+19</b>	<b>37</b>	<b>7-2-2</b>	<b>30:11</b>	<b>23</b>	<b>4-2-5</b>	<b>17:17</b>	<b>14</b>
5.	ZFC Meuselwitz (N)	20	8	10	2	31:21	+10	34	4-3-1	15:11	15	4-7-1	16:10	19
6.	1. FC Magdeburg	22	10	4	8	30:24	+6	34	6-2-3	20:13	20	4-2-5	10:11	14
7.	VfB Auerbach	22	9	3	10	37:42	0	30	5-0-5	19:21	15	4-3-5	18:21	15
8.	Germ. Halberstadt	21	7	8	6	36:26	+10	29	5-4-2	20:9	19	2-4-4	16:17	10
9.	FC Oberlausitz	18	8	5	5	23:20	+3	29	5-3-1	13:6	18	3-2-4	10:14	11
10.	VfB Pößneck	21	6	9	6	25:32	-7	27	2-5-2	11:14	11	4-4-4	14:18	16
11.	FV Dresden Nord	19	5	8	6	27:30	-3	23	3-5-2	16:13	14	2-3-4	11:17	9
12.	SV 1919 Grimma	22	5	7	10	26:39	-13	22	1-5-5	9:19	7	4-2-5	17:20	14
13.	<b>SV Dessau 05 (N)</b>	<b>22</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>24:35</b>	<b>-11</b>	<b>21</b>	<b>3-5-4</b>	<b>14:17</b>	<b>14</b>	<b>1-4-5</b>	<b>10:18</b>	<b>7</b>
14.	FC Eilenburg (N)	21	6	3	12	20:37	-17	21	5-2-4	15:13	17	1-1-8	5:24	4
15.	FC Erfurt-Nord	22	4	6	12	13:39	-26	18	4-3-5	10:17	15	0-3-7	3:22	3
16.	E. Sondershausen	19	4	4	11	26:59	-33	16	2-2-4	11:18	8	2-2-7	15:41	8
17.	FSV Zwickau	20	3	6	11	20:39	-19	15	3-4-4	14:15	13	0-2-7	6:24	2
18.	FV Dresden 06	22	4	35	11	22:43	-21	15	4-3-5	18:19	15	0-0-10	4:24	0



Stand: 24. Spieltag

### 25. Spieltag - Sa., 26.3.05

- FC CZ JENA - G. Halberstadt : (0:3)
- Sachsen Leipzig - FC Erfurt-Nord : (3:1)
- VfB Pößneck - FSV Zwickau : (1:0)
- Dresden 06 - Dresden Nord : (0:2)
- VFC Plauen - SV 1919 Grimma : (5:1)
- Sondershausen - 1. FC Magdeburg : (1:4)
- FC Oberlausitz - VfB Auerbach : (3:0)
- HFC - SV Dessau 05 : (0:0)**
- ZFC Meuselwitz - FC Eilenburg : (3:0)

### 26. Spieltag - Sa., 2.4.05

- SV Dessau 05 - ZFC Meuselwitz : (1:5)
- FV Dresden Nord - FC Erfurt-Nord : (0:0)
- VfB Auerbach - VfB Pößneck : (1:2)
- SV 1919 Grimma - Sondershausen : (2:0)
- FC Eilenburg - VFC Plauen : (0:3)
- G. Halberstadt - FV Dresden 06 : (1:1)
- FSV Zwickau - FC CZ JENA : (1:3)
- HFC - S. Leipzig (Sa.) : (3:0)**
- 1.FC Magdeburg - FC Oberlausitz : (0:0)

**BÜRO** Büro Ypsilon  
Gesellschaft für Bürotechnik und Organisation mbH  
Ein Unternehmen der TOSHIBA TEC Gruppe

- Kopierer • Telefax • Notebooks
- Drucker • Plotter • Tinte, Toner, Papier

Service-Hotline zum Ortstarif: (01 80) 2 32 64 34

Grenzstraße 37  
08116 Halle  
Fon: (0345) 6 70 34 24  
Fax: (0345) 6 70 34 49  
postmaster@ypsilon.de  
www.ypsilon.de

**TOSHIBA**

Hinsdorfer Weg 1  
06779 Salzfurkapelle  
Tel. (0 34 94) 3 66 90  
Fax (0 34 94) 3 17 51

## Für das Landesderby besonders motiviert



Hausdörfer sichtlich auf. Mit dem überraschenden, aber nicht unverdienten 2:1-Erfolg hat sich der vorjährige Landesmeister nicht nur etwas Luft zu den fünf Abstiegsrängen verschafft, das Ergebnis macht auch Mut für den heutigen Auftritt. Dabei baut der Fußball-Lehrer besonders auf einen ehemaligen Hallenser in seinen Reihen: „Marcel Geidel war für uns ein Glücksgriff. Er könnte entscheidend für uns sein, die Klasse zu halten“, lobt Hausdörfer den Ex-Kapitän unseres Klubs. Er möchte den „vorbildlichen Profi“, sollte die Oberliga-Zugehörigkeit gesichert werden, deshalb unbedingt halten. „Ich weiß natürlich, dass andere Interesse zeigen. Doch auch wir bleiben am Ball, zumal sich Marcel Geidels Vertrag in diesem Fall verlängert“, verkündet der Dessauer Trainer, der von dem ebenfalls vom HFC gekommenen Verteidiger Peter Freund dagegen mehr erwartet: „Peter hat höhere Ansprüche, doch er ist in vielen spielerischen Dingen stehen geblieben. Er muss endlich wieder mit sich selbst ins Reine kommen.“

Dessaus Trainer Dieter Hausdörfer kennt kein Bangemachen. Er weiß zwar um die Favoritenrolle des heutigen Kontrahenten und hat dessen neue Heimstärke zuletzt gegen Auerbach mit eigenen Augen registriert, glaubt aber trotzdem an die Chance seiner Schützlinge gegen den HFC. „Ich vertraue darauf, dass ein Derby seine besonderen Gesetze hat. In der Regel gibt es dabei meist ein enges Spiel“, denkt der Gäste-Coach, der seine Schützlinge „für das Landesderby ohnehin besonders motiviert“ weiß. Das habe sich sowohl beim vorjährigen Pokalsieg als auch im 0:0 ausgegangenen Hinspiel gezeigt. Und auch zuletzt gegen Magdeburg (1:1) sei das der Fall gewesen.

Nachdem der 43-Jährige vor dem vergangenen Wochenende mit sechs Unentschieden in Reihenfolge hadern musste, „weil dies uns im Kampf um den Klassenerhalt wenig hilfreich war“, konnte er ausgerechnet gegen den deutlich formverbesserten FC Sachsen einen Befreiungsschlag konstatieren. „Das war der Dreier, den ich mir gewünscht habe“, atmete

Ein weiterer alter Bekannter in den Gäste-Reihen ist Swen Dreyer. Der inzwischen 33-jährige Stürmer, der früher dem HFC schon mal fast im Alleingang die Punkte abgenommen hatte, ist mit fünf Treffern immer noch bester Goalgetter des Aufsteigers, bei dem sich bisher elf Spieler in die Torschützenliste eintrugen. Es folgen Ladislav Stefke (4) und Christian Hüller (3), die gegen die Sachsen trafen. Drei Treffer erzielte bisher auch Neuzugang Jörg Marose. Doch das Talent aus Sandersdorf (einst in der HFC-Nachwuchsabteilung), das bereits bei seiner einjährigen Stippvisite in Plauen nicht vom Verletzungspech verschont geblieben war, hat sich im letzten Spiel der Hinrunde das Kreuzband gerissen und fällt bis Saisonende aus. Ebenfalls ein Schlag ins Kontor war der familiär bedingte Abgang des Ex-Hallensers Ray Kirst während der Winterpause. Auch wegen dieser Ausfälle wurde der frühere Mannschaftskapitän Martin Stutz (34) zurückgeholt.



voigt & schweitzer  
markenverbund

**Großverzinkerei Landsberg  
Voigt Peißker Dumont GmbH**

Brehnaer Str. 5 - 06188 Landsberg  
fon +49.(0) 3 46 02.3 08 22 - fax +49.(0) 3 46 02.3 08 21  
internet www.zinq.com



## Fünf Tore gegen offensive Grimmaer

*Revanche für schmerzliche 1:3-Niederlage in der Hinrunde*



Die Lindemann-Schützlinge hatten mit den Gästen noch eine Rechnung aus der Hinrunde offen. Mit 1:3 ging das Spiel damals in der Muldestadt verloren. Ausgerechnet der Ex-HFCer René Behring erzielte dabei zwei Tore. SV-Coach Achim Steffens ließ den Sportstudenten aber wegen schlechter Trainingsleistungen zunächst auf der Bank und erreichte mit seiner jungen Truppe bis kurz vor der Pause einen guten 1:1-Zwischenstand. Praktisch mit dem Halbzeitpfeiff traf Alex Gleis per Handelfmeter zum 2:1. Christian Fahrman sorgte in der 56. Minute mit dem 3:1 für die Spielentscheidung. Nico Breitkopf (79.) und Irakli Gemazashvili (86.) erzielten dann noch zwei Tore für den HFC, was Steffens tüchtig ärgerte. „5:1 habe ich noch nicht oft verloren und schon gar nicht in Halle. Wir stehen im Abstiegskampf, dagegen muss man sich auch wehren, auch wenn man noch jung ist“, meinte er nach dem Spiel.



## Bestes HFC-Heimspiel seit langem

*Gastgeber mit tollen Szenen - Viel Beifall schon zur Halbzeit!*



Wann hat es das schon mal gegeben: Die Rot-Weißen begeben sich beim Stande von 0:0 in die Halbzeitpause und erhalten Beifall von der Haupttribüne. Der Lohn für eine spielerisch starke Leistung, die auch ohne das überfällige Tor (Denis Koslov setzte einen 30m-Freistoß an die Latte) für den HFC die Zuschauer begeisterte. Sicherlich waren die Auerbacher nach dem schweren Spiel am Wochenende vor diesem Mittwoch-Nachholspiel noch müde und seit kurz vor der Halbzeit in Unterzahl (Chudzik erhielt eine gelb-rote Karte), aber auch ausgeruhter und vollzählig hätte der VfB der am Ende klaren 0:3-Niederlage nicht entgehen können. Für die sorgten in der zweiten Halbzeit Nico Breitkopf, Irakli Gemazashvili und Denis Koslov. Kurz vor dem Abpfiff vergab Denis Koslov mit einem Hackentrick das jederzeit mögliche 4:0 gegen die chancenlosen Gäste, die nicht einmal auf das Küfner-Tor schossen.

**BILFINGER BERGER**

Bilfinger Berger AG  
Thomasiusstraße 1  
06110 Halle(Saale)  
Telefon (0345) 23 19-0  
Telefax (0345) 23 19-113  
e-mail p.ets@bilfinger.de  
www.bilfingerberger.de

**18. Spieltag: Sa., 29.01.2005 - 14.00 Uhr**

1. FC Magdeburg - Sachsen Leipzig (2:0)	0:0
FC CZ JENA - Eintr. Sondershausen (4:0)	6:0
FV Dresden 06 - VFC Plauen (0:1)	0:1
FC Erfurt-Nord - ZFC Meuselwitz (0:2)	1:1
<b>Dresden Nord - Hallescher FC (2:1)</b>	<b>30:3</b>
Germ. Halberstadt - SV Dessau 05 (4:1)	ausg.
FSV Zwickau - FC Eilenburg (0:2)	ausg.
VfB Auerbach - SV 1919 Grimma (2:2)	0:3
VfB Pöbneck - FC Oberlausitz (1:4)	ausg.

**19. Spieltag: Sa., 05.02.2005 - 14.00 Uhr**

FC Eilenburg - VfB Auerbach (0:2)	1:1
SV Dessau - FSV Zwickau (1:1)	0:0
<b>Hallescher FC - VfB Halberstadt (0:3)</b>	<b>2:2</b>
ZFC Meuselwitz - FV Dresden Nord (0:0)	0:4
VFC Plauen - FC Erfurt-Nord (2:0)	3:0
Sondershausen - FV Dresden 06 (0:5)	ausg.
FC Oberlausitz - FC CZ JENA (0:3)	ausg.
FC Sachsen Leipzig - VfB Pöbneck (4:0)	2:0
SV 1919 Grimma - 1. FC Magdeburg (3:4)	0:1

**20. Spieltag: Sa., 12.02.2005 - 14.00 Uhr**

SV 1919 Grimma - Sachsen Leipzig (1:0)	ausg.
FC Erfurt-Nord - Sondershausen (0:2)	ausg.
FV Dresden Nord - VFC Plauen (0:2)	ausg.
Germ. Halberstadt - ZFC Meuselwitz (2:3)	1:2
<b>FSV Zwickau - Hallescher FC (0:4)</b>	<b>12:4</b>
VfB Auerbach - SV Dessau 05 (2:1)	ausg.
1. FC Magdeburg - FC Eilenburg (0:1)	ausg.
FC CZ JENA - VfB Pöbneck (1:1)	3:0
FV Dresden 06 - FC Oberlausitz (1:2)	2:2

**21. Spieltag: Sa., 19.02.2005 - 14.00 Uhr**

<b>HFC - VfB Auerbach (2:1)</b>	<b>3:0</b>
ZFC Meuselwitz - FSV Zwickau (0:0)	ausg.
VFC Plauen - Germania Halberstadt (0:0)	1:0
Sondershausen - Dresden Nord (1:3)	ausg.
FC Oberlausitz - FC Erfurt-Nord (2:1)	ausg.
VfB Pöbneck - FV Dresden 06 (3:1)	ausg.
FC Sachsen Leipzig - FC CZ JENA (1:4)	1:0
FC Eilenburg - SV 1919 Grimma (3:0)	ausg.
SV Dessau 05 - 1. FC Magdeburg (0:2)	1:1

**22. Spieltag: Sa., 05.03.2005 - 14.00 Uhr**

FC Eilenburg - FC Sachsen Leipzig (0:2)	1:2
Germ. Halberstadt - Sondershausen (0:2)	ausg.
FSV Zwickau - VFC Plauen (0:5)	1:4
VfB Auerbach - ZFC Meuselwitz (1:1)	ausg.
<b>1. FC Magdeburg - Hallescher FC (0:2)</b>	<b>0:1</b>
SV 1919 Grimma - SV Dessau 05 (0:2)	1:1
FV Dresden 06 - FC CZ JENA (0:4)	0:5
FC Erfurt-Nord - VfB Pöbneck (1:1)	1:1
FV Dresden Nord - FC Oberlausitz (0:0)	ausg.

**23. Spieltag: Sa., 12.03.2005 - 14.00 Uhr**

FC CZ JENA - FC Erfurt-Nord (2:0)	5:0
Eintr. Sondershausen - FSV Zwickau (2:4)	ausg.
FC Oberlausitz - Germ. Halberstadt (0:2)	ausg.
VfB Pöbneck - FV Dresden Nord (2:2)	ausg.
FC Sachsen Leipzig - FV Dresden 06 (3:1)	3:0
SV Dessau 05 - FC Eilenburg (2:1)	2:2
VFC Plauen - VfB Auerbach (1:3)	2:1
<b>Hallescher FC - SV 1919 Grimma (1:3)</b>	<b>5:1</b>
ZFC Meuselwitz - 1. FC Magdeburg (1:1)	ausg.

**24. Spieltag: Sa., 19.03.2005 - 14.00 Uhr**

VfB Auerbach - Sondershausen (6:3)	3:4
FC Erfurt-Nord - Dresden 06 (1:2)	1:0
Dresden Nord - FC CZ JENA (1:8)	1:3
FSV Zwickau - FC Oberlausitz (0:1)	1:0
<b>FC Eilenburg - Hallescher FC (0:5)</b>	<b>2:0</b>
SV Dessau 05 - Sachsen Leipzig (1:2)	2:1
1. FC Magdeburg - VFC Plauen (2:1)	0:1
SV 1919 Grimma - ZFC Meuselwitz (0:1)	1:1
Germ. Halberstadt - VfB Pöbneck (3:3)	1:1

**25. Spieltag: Sa., 26.03.2005 - 14.00 Uhr**

FC CZ JENA - Germania Halberstadt (0:3)	Do.
FC Sachsen Leipzig - FC Erfurt-Nord (3:1)	Do.
VfB Pöbneck - FSV Zwickau (1:0)	Sa.
FV Dresden 06 - FV Dresden Nord (0:2)	Sa.
VFC Plauen - SV 1919 Grimma (5:1)	Sa.
<b>Hallescher FC - SV Dessau 05 (0:0)</b>	<b>So.</b>
Sondershausen - 1. FC Magdeburg (1:4)	Sa.
FC Oberlausitz - VfB Auerbach (3:0)	So.
ZFC Meuselwitz - FC Eilenburg (3:0)	So.

**26. Spieltag: Sa., 02.04.2005 - 14.00 Uhr**

<b>Hallescher FC - FC Sachsen Leipzig (3:0)</b>	<b>3:0</b>
SV Dessau 05 - ZFC Meuselwitz (1:5)	Sa.
FV Dresden Nord - FC Erfurt-Nord (0:0)	Sa.
VfB Auerbach - VfB Pöbneck (1:2)	Sa.
SV 1919 Grimma - E. Sondershausen (2:0)	Sa.
FC Eilenburg - VFC Plauen (0:3)	So.
Germ. Halberstadt - FV Dresden 06 (1:1)	So.
FSV Zwickau - FC CZ JENA (1:3)	So.
1. FC Magdeburg - FC Oberlausitz (0:0)	So.

**27. Spieltag: Mi., 06.04.2005 - 18.30 Uhr**

VfB Pöbneck - 1. FC Magdeburg (2:1)	Mi.
FV Dresden 06 - FSV Zwickau (0:3)	Mi.
FC Erfurt-Nord - Germ. Halberstadt (0:3)	Mi.
Sachsen Leipzig - FV Dresden Nord (0:0)	Mi.
E. Sondershausen - FC Eilenburg (3:2)	Mi.
FC Oberlausitz - SV 1919 Grimma (3:1)	Mi.
FC CZ JENA - VfB Auerbach (6:3)	Mi.
VFC Plauen - SV Dessau 05 (3:0)	Mi.
<b>Meuselwitz - Hallescher FC (1:2)</b>	<b>Mi., 11.5.</b>

**28. Spieltag: So., 10.04.2005 - 14.00 Uhr**

SV Dessau 05 - E. Sondershausen (3:3)	Sa.
VfB Auerbach - FV Dresden 06 (1:0)	Sa.
ZFC Meuselwitz - Sachsen Leipzig (1:1)	So.
<b>Hallescher FC - VFC Plauen (1:3)</b>	<b>Sa.</b>
FSV Zwickau - FC Erfurt-Nord (0:2)	So.
1. FC Magdeburg - FC CZ JENA (1:3)	So.
SV 1919 Grimma - VfB Pöbneck (3:3)	So.
FC Eilenburg - FC Oberlausitz (0:2)	So.
Germ. Halberstadt - FV Dresden Nord (3:2)	So.

**29. Spieltag: Sa., 16.04.2005 - 14.00 Uhr**

FC Erfurt-Nord - VfB Auerbach (1:4)	Sa.
FV Dresden Nord - FSV Zwickau (2:2)	Sa.
<b>E. Sondershausen - Hallescher FC (3:3)</b>	<b>Sa.</b>
FC Oberlausitz - SV Dessau 05 (0:4)	Sa.
VfB Pöbneck - FC Eilenburg (1:1)	Sa.
FV Dresden 06 - 1. FC Magdeburg (2:3)	Sa.
Sachsen Leipzig - Germ. Halberstadt (0:0)	So.
VFC Plauen - ZFC Meuselwitz (2:2)	So.
FC CZ JENA - Sv 1919 Grimma (2:0)	So.

**30. Spieltag: So., 24.04.2005 - 14.00 Uhr**

FSV Zwickau - Germ. Halberstadt (4:4)	Sa.
VfB Auerbach - FV Dresden Nord (1:3)	Sa.
SV Dessau 05 - VfB Pöbneck (0:1)	Sa.
VFC Plauen - Sachsen Leipzig (0:0)	So.
ZFC Meuselwitz - E. Sondershausen (3:1)	So.
1. FC Magdeburg - FC Erfurt-Nord (1:2)	So.
SV 1919 Grimma - FV Dresden 06 (0:3)	So.
FC Eilenburg - FC CZ JENA (0:4)	So.
<b>Hallescher FC - FC Oberlausitz (1:2)</b>	<b>Sa.</b>

**31. Spieltag: Sa., 30.04.2005 - 14.00 Uhr**

FC CZ JENA - SV Dessau 05 (4:1)	Fr.
Sachsen Leipzig - FSV Zwickau (1:1)	Sa.
E. Sondershausen - VFC Plauen (0:8)	Sa.
FC Oberlausitz - ZFC Meuselwitz (ausg.)	Sa.
FV Dresden 06 - FC Eilenburg (0:2)	Sa.
FC Erfurt-Nord - SV 1919 Grimma (0:0)	Sa.
FV Dresden Nord - 1. FC Magdeburg (1:2)	Sa.
Germ. Halberstadt - VfB Auerbach (1:2)	So.
<b>VfB Pöbneck - Hallescher FC (1:0)</b>	<b>So.</b>

**32. Spieltag: So., 08.05.2005 - 14.00 Uhr**

VfB Auerbach - FSV Zwickau (2:1)	Fr.
VFC Plauen - FC Oberlausitz (2:2)	Fr.
E. Sondershausen - Sachsen Leipzig (1:3)	Sa.
FC Eilenburg - FC Erfurt-Nord (0:1)	Sa.
1. FC Magdeburg - Germ. Halberstadt (2:0)	So.
SV 1919 Grimma - FV Dresden Nord (2:2)	So.
SV Dessau 05 - FV Dresden 06 (0:1)	So.
<b>Hallescher FC - FC CZ JENA (3:3)</b>	<b>Sa.</b>
ZFC Meuselwitz - VfB Pöbneck (1:0)	So.

**33. Spieltag: Sa., 14.05.2005 - 14.00 Uhr**

VfB Auerbach - Sachsen Leipzig (0:2)	Sa.
FC Oberlausitz - E. Sondershausen (0:0)	Sa.
VfB Pöbneck - VFC Plauen (1:2)	Sa.
FC CZ JENA - ZFC Meuselwitz (1:1)	Sa.
<b>FV Dresden 06 - Hallescher FC (1:3)</b>	<b>Sa.</b>
FC Erfurt-Nord - SV Dessau 05 (0:0)	Sa.
FV Dresden Nord - FC Eilenburg (1:2)	Sa.
Germ. Halberstadt - SV 1919 Grimma (0:0)	Sa.
FSV Zwickau - 1. FC Magdeburg (1:3)	Sa.

**34. Spieltag: So., 22.05.2005 - 14.00 Uhr**

1. FC Magdeburg - VfB Auerbach (0:1)	So.
SV 1919 Grimma - FSV Zwickau (2:0)	So.
FC Eilenburg - Germ. Halberstadt (0:3)	So.
SV Dessau 05 - FV Dresden Nord (1:1)	So.
<b>Hallescher FC - FC Erfurt-Nord (5:0)</b>	<b>So.</b>
ZFC Meuselwitz - FV Dresden 06 (2:2)	So.
VFC Plauen - FC CZ JENA (0:2)	So.
E. Sondershausen - VfB Pöbneck (0:0)	So.
Sachsen Leipzig - FC Oberlausitz (1:0)	So.

**Anmerkungen:**

Die Spiele der NOFV-Oberliga Süd finden im Allgemeinen jeweils Samstag - Anstoßzeit 14.00 Uhr statt. Davon abweichend gibt es Terminveränderungen. Der jeweilige aktuelle Spieltag unseres HFC steht hinter dem Ergebnis der Hinrunde (Mi., Fr., Sa., So.). Die aktuellen Anstoßzeiten finden Sie in der Vorschau auf Seite 5.



SV Dessau 05 - HFC 0:0  
Fotos: Sven Hebestreit



**Bernd Neumann**  
Geschäftsführer

**49 plus**  
Dienstleistungen GmbH

49plus Dienstleistungen GmbH  
Regensburger Straße 7b  
06132 Halle (Saale)  
Tel. (0345) 5 23 00 00  
Fax (0345) 5 22 56 00  
Handy 0170-8 06 86 80  
e-mail: Halle49plus@t-online.de

**FLEISCHEREI VORRATH**

Oleariusstraße 13  
06108 Halle (Saale)  
Tel./Fax: (0345) 202 98 02  
Funk-Tel.: (0175) 202 98 83

- Verpflegungsservice
- Partyservice
- Filmcatering
- Sportveranstaltungen

### Breitkopf und Koslov unter den Top-Ten-Torschützen

Nach dem Oberligadebüt von Robert Römer kamen für unseren HFC bislang 26 Spieler zum Einsatz. In den bisherigen 22 Spielen war nur Nico Breitkopf immer dabei. Gemeinsam mit seinem Sturmkollegen Denis Koslov erzielte er 10 Treffer, womit sich beide unter den Top-Ten der Torschützenliste in der Oberliga Staffel-Süd befinden. Angeführt wird diese vom Jenaer Hähne (17) und Kubis (14) vom FC Oberlausitz Neugersdorf. Auf 12 Tore kam Reimann vom Tabellenzweiten VFC Plauen. Jeweils 11 Tore erzielten Stabenow (VfB Auerbach) und Semmer vom FV Dresden Nord. Nach einer Verletzungspause bestritt Holger Krauß in Eilenburg sein 50. Punktspiel für den HFC.

#### NOFV-Oberliga Süd 2004/05

A-Z	Name/Vorname	Alter	Position	Spiele	Auswechslungen	Einwechslungen	Tore	Vorlagen	Scorepunkte	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	*Kicker*-Punkte	Gesamt Sp. + Tore
1.	Bölke, C.	21	TW	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16/0
2.	Breitkopf, N.	21	ST	22	5	3	10	7	17	0	0	0	6	22/10
3.	Civa*, A.	32	MF	11	2	0	1	1	2	1	0	0	5	11/1
4.	Eberhardt, J.	21	MF	2	1	1	0	0	0	0	0	0	0	44/3
5.	Egert**, M.	21	TW	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5/0
6.	Fährmann, C.	28	MF	17	2	2	3	6	9	5	0	0	3	43/10
7.	Friedrich, T.	31	AB	5	1	0	0	1	1	1	0	0	0	5/0
8.	Gamazashvili, I.	27	MF	21	7	2	4	6	10	1	0	0	1	21/4
9.	Georg, L.	30	MF	18	2	0	2	0	2	5	0	0	4	214/19
10.	Gleis, A.	30	AB	19	5	6	4	0	4	3	0	0	2	19/4
11.	Große, T.	22	MF	4	1	2	1	0	1	0	0	0	0	17/1
12.	Hartmann, S.	22	MF	17	4	11	0	3	3	1	0	0	0	17/0
13.	Kamalla, C.	21	AB	8	2	4	0	1	1	4	0	0	1	9/0
14.	Kindling, S.	24	MF	6	1	3	1	0	1	0	0	0	0	16/1
15.	Koslov, D.	32	ST	21	9	1	10	7	17	1	1	0	1	21/10
16.	Kövári, M.	20	ST	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	45/1
17.	Krauß, H.	31	MF	19	6	1	3	1	4	6	0	0	5	50/9
18.	Küfner, M.	23	TW	16	0	0	0	0	0	1	0	0	4	16/0
19.	Linkert, R.	21	MF	13	2	7	0	0	0	2	0	0	3	13/0
20.	Miftari, M.	33	AB	21	2	1	0	1	1	7	0	0	3	21/0
21.	Ofodile, A.	24	ST	7	0	6	1	1	2	2	0	0	0	34/13
22.	Petrick, M.	22	MF	21	2	0	5	5	10	5	0	0	3	21/5
23.	Römer, R.	19	ST	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1/0
24.	Schädlich, M.	22	AB	3	1	1	0	1	1	0	0	0	0	62/4
25.	Trehkopf, M.	22	AB	17	1	2	2	0	2	6	0	0	3	15/2
26.	Weimann, D.	20	MF	3	1	2	0	0	0	1	0	0	0	27/1

#### Anmerkungen:

- \* nicht mehr im Verein, wurde suspendiert und wechselte zum SV Yesilyurt Berlin (NOFV-OL-Nord)
- \*\* verstarb bei einem Autounfall am 12. September 2004

### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

- |                                  |             |                          |      |
|----------------------------------|-------------|--------------------------|------|
| 26.03. Steve Henze               | (12)        | 01.04. René Kirchner     | (22) |
| 26.03. Andreas Pütsch            | (44)        | 01.04. Pascal von Gülich | (7)  |
| 26.03. Thomas Diedrich           | (33)        | 01.04. Detlef Theile     | (51) |
| 26.03. Manfred Rehnert           | (66)        | 01.04. Susan Heuser      | (18) |
| 27.03. Andreas Kopp              | (53)        | 01.04. Felix Günther     | (8)  |
| 27.03. <b>Torsten Lang</b>       | <b>(40)</b> | 02.04. Lars Georg        | (31) |
| 28.03. Klaus-Jürgen Mann         | (62)        | 02.04. Horst Zöllner     | (71) |
| 28.03. Julian Kollmann           | (11)        |                          |      |
| 28.03. Steffen Panse             | (21)        |                          |      |
| 28.03. <b>Dr. Klaus Einsporn</b> | <b>(80)</b> |                          |      |
| 28.03. Lutz E.E. Einsporn        | (53)        |                          |      |
| 29.03. <b>Katja Gabrowitsch</b>  | <b>(20)</b> |                          |      |
| 29.03. Lutz Schultz              | (49)        |                          |      |



# BWG

das ist Wohnen

Tel. 0345/ 69 305    [www.hallebwg.de](http://www.hallebwg.de)

### Weitere englische Woche mit schweren Gegnern

Bereits am kommenden Mittwoch (30.03.05/18.00 Uhr) geht es für unsere Mannschaft in Dresden (Stadion an der Wurzener Straße) wieder um Oberligapunkte. Dabei ist der FV Dresden Nord kein leichter Gegner. Die „Barone“ gewannen bekanntermaßen das Hinspiel am 1. Spieltag hier im KWS überraschend mit 2:1. Auch wenn dann die folgende 1. Halbserie nicht optimal für die Elbestädter verlief und auch der Klassenerhalt noch nicht gesichert ist, wird es schwer, in Dresden zu punkten. Allerdings wäre ein HFC-Dreier gegen den Tabellennelften die wichtige Voraussetzung, um dann im nächsten Heimspiel gegen den FC Sachsen Leipzig das Signal auf Platz 3 zu stellen.

Am Samstag, den 2. April (14.00 Uhr) begrüßen wir dann den Regionalliga-absteiger FC Sachsen Leipzig im KWS. Eine Wiederholung des klaren 3:0-Erfolges unseres Teams im Hinspiel dürfte gegen die wieder erstarkten Sachsen sehr schwer fallen. Ruft unsere Mannschaft aber ihr zweifellos vorhandenes Leistungspotenzial ab, dann sollte sie das evtl. vorentscheidende Spiel um den dritten Podiumsplatz der Oberliga Süd gewinnen können. Zum „Old-Chemie-Derby“ werden sicherlich Gästefans im vierstelligen Bereich in die Saalestadt kommen. Schon jetzt bitten wir auch im Vorfeld der Partie um den Grundsatz: „Fair geht vor!“

**THERAPEUTISCHE LEISTUNGEN**

Alexandria Lymphdrainage, Wärmetherapie, Elektrotherapie, Ultraschall, Segmentmassagen, Krankengymnastik, Klassische Massage, Bindegewebsmassage, Kryotherapie, Unterwasser Massage, Dorntherapie, Fußreflexzonmassage, Handbesuche

**Physiotherapie**  
Petra Klysz

Philipp-Müller-Straße 58 • 06110 Halle (Saale)  
fon (034 45) 2 02 04 32 • fax (034 45) 6 89 89 10  
Petra@Physiotherapie-Klysz.de • www.Physiotherapie-Klysz.de

**MG GIPSER**

GLAS- UND FENSTERBAU

## MICHAEL GIPSER

KOMPETENZ IN SACHEN GLASBAU

Böllberger Weg 173 - 06128 Halle/Saale  
Tel. 0345 / 482 470 - Fax 0345 / 482 4715

# WOSZ Fan-Shop

**Teamsportartikel**

**Freizeitsportbekleidung**

**Druck und Flock**

**Herstellung von Vereins-  
und Werbeartikeln**

**Bundesliga-Fanartikel**

**Eventmanagement**

**HFC-Fanshop**

**Der offizielle Ausrüster des  
Halleschen Fußballclubs**



**Hauptsitz:**  
Bertramstrasse 20  
06110 Halle

Tel.: 0345-2029966  
Fax: 0345-2909244  
Funk: 0171-6514870  
0171-4817564

**Filiale:**  
Halle-Center Peissen  
06188 Peissen

Tel.: 0345-5606422  
Fax: 0345-5606422

www.wosz-fan-shop.de  
www.hfc-fanartikel.de  
email: info@wosz-fan-shop.de



Heterogene Computernetzwerke und Büroeinrichtungen

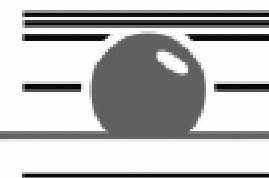
EDV - Lösungen für das Handwerk

Planung und Realisierung von Internetlösungen

Dokumenten - Management - Systeme

Softwareentwicklung

**WICHMANN**  
**DATENTECHNIK**



www.wd-sgh.de | wichmann@wd-sgh.de

Vor der Blauen Hütte 26 | 06526 Sangerhausen | Tel. (03464) 2757-0

Ludwigstrasse 28 | 06110 Halle / Saale | Tel. (0345) 23304-0

## „Auch im Spielaufbau Akzente setzen“

Im Gespräch mit dem HFC-Magazin: **Libero Alexander Gleis**

Eigentlich ist Alexander Gleis aus Plauen - vorher spielte er beim DSC, Dynamo Dresden und Stahl Riesa - zum Tore schießen geholt worden. Das macht der „Geiser“ zwar auch weiterhin, zumindest als Vollstrecker von Strafstoßen, doch seit Jahresbeginn agiert der 1,86-Meter-Hüne nicht mehr in vorderster Front. Denn Lutz Lindemann machte vor dem Rückrundenstart aus der Abwehr-Not eine Tugend: Aus dem 31 Jahre alten Angreifer wurde ein „von Spiel zu Spiel besser werdender Libero“, wie der „Trainager“ nach der Nachholpartie gegen den VfB Auerbach erfreut feststellen konnte.

**Alex, hast Du Dich inzwischen mit Deinem neuen Job angefreundet?**

**Gleis:** Das habe ich. Ich denke, mein Spiel wird von Mal zu Mal sicherer. Dabei helfen mir vor allem auch meine in der Abwehr erfahrenen Mitspieler, schließlich ist die Libero-Position völliges Neuland für mich. Ich war bisher ausnahmslos Stürmer, nur in Testspielen habe ich es mal in Dresden im defensiven Mittelfeld probiert.

**Die neue Aufgabe könnte also durchaus Zukunft haben?**

**Gleis:** Das ist so einfach nicht zu beantworten. Vorstellen könnte ich es mir schon, aber das letzte Wort hat der Trainer. Er entscheidet, wer auf welcher Position spielt. Er fordert nicht nur, dass ich der Abwehr Stabilität verleihe, ich soll auch im Spielaufbau zunehmend Akzente setzen. Gegen Auerbach habe ich das erstmals auch versucht. Da hatte ich das Gefühl, dass wir die Gegenspieler im Griff haben, denn Sicherheit in der Defensive ist die wichtigste Voraussetzung für dosierte Vorstöße. Dass dies nach meinem Geschmack ist, brauche ich als gelernter Stürmer wohl nicht zu betonen. Man sollte aber nicht vergessen, dass ich hier noch ein Lernender bin.

**In den HFC-Reihen war zuletzt deutlich eine größere Lust am Spiel zu spüren. Was ist noch möglich für den Rest der Saison?**

**Gleis:** Dass Fußball nicht so ohne Weiteres planbar ist, hat leider unsere erste Halbserie bewiesen. Jetzt winkt

uns zumindest die Chance, gegenüber unseren Fans, dem Klub und den Sponsoren wieder etwas gut zu machen. Der erste Schritt ist uns dabei gelungen. Gegen Auerbach lief es spielerisch noch einen ganzen Tick besser als gegen Grimma. Doch dass Rückschläge

leider nicht ausgeschlossen sind, bewies unser Auftritt in Eilenburg. Den müssen wir schnell abhaken, wenn wir beweisen wollen, dass diese Mannschaft eine Perspektive hat.

**Dein Kontrakt endet am 30. Juni. Kannst Du Dir vorstellen, auch in der nächsten Saison das HFC-Trikot zu tragen?**

**Gleis:** Die Vertragsgespräche beginnen zwar erst in einigen Tagen, aber der Trainer hat mir bereits Interesse an einer Weiterverpflichtung signalisiert. Ich fühle mich in Halle auf jeden Fall wohl. Hier passt alles, der Fußball macht mir Spaß. Außerdem glaube ich, dass mit dem Kern der gegenwärtigen Mannschaft noch viel erreicht werden kann.

**Zum Kern zählt auch der neue Libero Alex Gleis. Wusstest Du eigentlich, dass Lutz Lindemann Dich schon beim Saisonstart "umfunktionieren" wollte, damit aber bei Trainer Hermann Andreev nicht auf Gegenliebe gestoßen war?**

**Gleis:** Ich habe erst jetzt davon durch Dritte gehört. Der Trainer selbst hat mir es noch nicht verraten. Doch sein Vertrauen in mich ist es mehr als Wert, ihm möglichst viel zurückzugeben. Wenn ich als Libero gut spiele, stärkt das auch seine Position.

Das Gespräch mit Alexander Gleis führte Klaus Blumtritt.



## HFC-Boot an der Mulde im alten Fahrwasser

Ein empfindliches und leider verdientes 0:2 beim Oberliganeuling in Eilenburg

Mit einer völlig verdienten 0:2-Niederlage für den HFC endete das Spiel beim Oberliganeuling in Eilenburg. Von Beginn an bestimmten die Muldestädter die Partie und hatten deutliche Vorteile in der Schnelligkeit sowie im Zeikampfverhalten. Der zuletzt recht überzeugend agierende HFC kam in den ersten 45 Minuten überhaupt nicht ins Spiel und hätte schon nach acht Minuten in Rückstand geraten können, als Schmidt aus Nahdistanz das Tor verfehlte. Auch der äußerst starke Hönemann (kam zur Winterpause aus der Bayernliga!) traf in der 16. Minute nicht. Fast mit dem Pausenpfiff der erste Torchuss der Rot-Weißen durch Nico Breitkopf, den FC-Keeper Kischko aber sicher hielt.

Kein anderes Bild nach dem Wiederanpfiff. Erneut hatte Schmidt (47.) den Führungstreffer für die Blau-Roten auf den Füßen. In der 53. Minute dann die erste und wohl auch klarste HFC-Chance. Denis Koslov knallt den Ball aus 5 m Entfernung über das Tor. Es folgte die

stärkste Phase der Gäste mit vier Eckbällen hintereinander, in deren Folge auch Michel Petrick eine Kopfballdringlichkeit hatte. Das Spiel beruhigte sich und es sah nach einem 0:0 aus. In der 74. Minute nutzte der wieselflinke Eilenburger Linksaußen Fischer eine Unstimmigkeit zwischen Trehkopf und Gleis und vollendete aus 16 m in halbreicher Position unhaltbar ins linke Eck. Zehn Minuten später scheiterte Hönemann am ausgezeichnet reagierenden Matthias Küfner. Nach der vergebenen Möglichkeit von Krauß (88.) - Kischko hielt dessen scharfen Ball super - schien das Spiel entschieden. In der 90. Minute erhielt Christian Fähmann seine 5. gelbe Karte wegen Meckerns. FC-Trainer Polten vollzog mit dem Tausch Kühnast/Auerswald noch einen taktischen Wechsel. Doch der war weitaus mehr, denn mit dem ersten Ballkontakt erzielte Chris Auerswald (nach Fehler von Miftari gegen Fischer) den 2:0-Endstand und sicherte damit den verdienten Sieg der Gastgeber.



### STATISTIK:

**FCE (blau-blau):** Kischko - Heyde, **Knaubel**, Kühnast (89. Auerswald) - Schaaf, Schmidt, **Polten** (60. Köckeritz), Moritz, Bernhardt - **Hönemann, Fischer**. **Trainer:** Martin Polten.

**HFC (rot-rot):** **Küfner** - Gleis - Miftari, Friedrich (7. verletzt ausgeschieden, Trehkopf) - Fähmann, Kamalla (46. Krauß), Petrick, Gemazashvili - Hartmann, Breitkopf, Koslov (65. Linkert). **Trainer:** Lutz Lindemann.

**Tore:** 1:0 Fischer (74.), 2:0 Auerswald (90.).

**Zuschauer:** 655. **Schiedsrichter:** Brenn (Oberrohn).

**Verwarnungen:** 42. Polten (Foul), 70. Bernhardt (Foul), 90. Auerswald (Trikot ausziehen) - 27. Kamalla (Foul), 35. Gleis (Foul), 89. Fähmann (Meckern).

Textildruck  Stick  **LOSSE** DRUCK

Sportbekleidung  Flock  **TEXTIL**

Vereinsfanartikel

Merseburger Str. 377  Telefon  **www.textildrucklosse.de**

06132 Halle (Saale)  (0345) 7 70 20 50  E-Mail

info@textildrucklosse.de

tv:H

FERNSEHEN AUS HALLE

ASP

planen+bauen GmbH

Liebkechtstr. 5  
06846 Dessau  
Tel. 0340/64602-0 Fax -50

Offizieller Medienpartner des HFC

## Ein Langweiler im Dessauer Greifzu-Stadion

0:0 mit wenig zwingenden Torraumszenen feierte der SV wie einen Sieg!

Die knapp 1.000 Zuschauer im Dessauer „Paul-Greifzu-Stadion“ sahen lange Zeit eine Partie, die lediglich Verbandsliganiveau aufwies. Dabei enttäuschte vor allem der HFC. Die Andreev-Schützlinge waren in den ersten zwanzig Minuten zwar optisch überlegen, erspielten sich in der ersten Halbzeit aber kaum eine Chance. Lediglich der 25 m - Schuss von Lars Georg (43.) konnte als solche bezeichnet werden. Von den Dessauern hatte man nicht mehr erwartet. Sie spielten frühzeitig aus einer dicht gestaffelten Abwehr auf das angestrebte 0:0 und kamen mit jeder Minute Spielzeit diesem Ziel immer näher. Dabei hatten sie durch den ständig gefährlichen Swen Dreyer in der 25. Minute sogar eine Chance zur 1:0-Führung. Der scharf getretene Ball ging nur knapp am Tor vorbei. Der HFC agierte viel zu einfalllos, um die mit einigen Ex-HFCern (Peter Freund, Ray Kirst, Marcel Geidel, Thomas Sawetzki) kompakt stehende Dessauer Abwehr in Verlegenheit zu bringen. Stereotype hohe Eingaben schon weit vor dem Strafraum (und eben nicht von der Grundlinie), harmlose, ja geradezu blamable Eckbälle und Freistöße, viele Fehlpässe und falsche Laufwege, machten das HFC-Spiel nicht nur für den Gegner, sondern auch für die Zuschauer zum Langweiler. Auch mit einem Wechsel im Angriffszentrum (Alexander Gleis kam nach der Pause für den verletzten Nico Breitkopf) änderte sich nichts am harmlosen HFC-Spiel. Die Dessauer spielten mit Beginn der zweiten fünf- undvierzig Minuten gefälliger und wollten nun den Punktgewinn offensiv verteidigen. Mit einem Freistoß von Bebber in der 56. Minute hatten die Muldestädter sogar die erneute Führung auf dem Fuß, doch der beste Spieler auf dem Platz, HFC-Keeper Matthias Küfner, lenkte den 16 m - Schuss über die Torlatte. Eine Minute zuvor hatte Michel Petrick eine gute Möglichkeit für seine Mannschaft verstorper. In der 60. Minute prallten Almedin Civa und der gerade erst eingewechselte Christian Hüller mit den Köpfen gegeneinander. Beide mussten anschließend verletzt ausscheiden. Für den HFC-Libero



kam Irakli Gemazashvili ins Spiel. Nach und nach übernahm der HFC wieder die Initiative. Doch die Dessauer kamen jetzt zu einigen gefährlichen Kontern. In der 72. Minute klärte Holger Krauß per Kopf vor dem heranpreschenden Dreyer und traf fast ins eigene Tor. Eine Minute später profitierte des Dessauer Sturmführer von einem Fehler Lars Georgs, aber der herauslaufende Matthias Küfner klärte außerhalb des 16 m - Raumes mit einer sauberen Fußparade.

Die Schlussviertelstunde gehörte nun deutlich den Gästen. Der eigentlich auswechslungsüberfällige Denis Koslov spielte in der 78. Minute Christian Fähmann mit einem präzisen Pass frei, doch Ferry hob den Ball aus knapp 14 m nur knapp über das Tor. Zwei Minuten später jubelten einige HFC-Fans auf der Haupttribüne bereits, als sie das Leder im Tornetz sahen. Der von Alexander Gleis geschobene Ball aus Nahdistanz rollte aber nur über das Außennetz. Christian Fähmann versuchte es noch einmal mit einem Direktschuss (88.) - Stefan Spielau konnte diesen nur zur Ecke abfausten. Kurz vor dem Abpfiff prüfte Ladislav Stefke noch einmal Matthias Küfner. „Küfi“ hielt den 16 m - Freistoß sicher. So blieb es beim 0:0-Unentschieden.

## Autobasar Halle

Ankauf-Verkauf-Tausch-Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen  
 Delitzscher Straße 61 - 06112 Halle  
 Tel.: 0345 - 5636399 Mobil: 0173-1439785 Fax: 0345 - 5755901  
 E-Mail: autobasar@aol.com Web-Adresse: www.infobild.de/16899



## Sicherer Mittelfeldplatz für unser Team

Anhaltende Torflaute unserer „Fohlen“ beim 0:0 gegen Grün-Weiß Wolfen

### Verbandsliga Sachsen-Anhalt



Pl.	Verein	Sp.	G.	U.	V.	Tore	Diff.	Pkt.	Heim			Auswärts		
1.	1.FC Lok Stendal	19	14	3	2	36:12	+24	45	9-1-0	22:3	28	5-2-2	14:9	17
2.	VfB Sangerhausen	20	12	5	3	33:13	+20	41	8-1-1	19:1	25	4-4-2	14:12	16
3.	TSV Völpke (P)	16	12	2	2	33:10	+23	38	5-1-2	16:7	16	7-1-0	17:3	22
4.	FC GW Piesteritz	19	10	4	5	29:16	+13	34	7-1-2	21:8	22	3-3-3	8:8	12
5.	MSV Preussen	18	7	9	2	30:13	+17	30	5-3-1	18:4	18	2-6-1	12:9	12
6.	Hallescher FC II (N)	17	8	3	6	37:23	+14	27	5-2-3	21:11	17	3-1-3	16:12	10
7.	Romonta Amsdorf	17	7	3	7	19:25	-6	24	3-1-4	8:13	10	4-2-3	11:12	14
8.	MSV Börde (N)	18	6	4	8	20:27	-7	22	2-2-4	8:12	8	4-2-4	12:15	14
9.	Union Sandersdorf	18	5	6	7	16:19	-3	21	3-3-3	10:10	12	2-3-4	6:9	9
10.	FC GW Wolfen	19	5	5	9	20:26	-6	20	3-2-5	12:14	11	2-3-4	8:12	9
11.	BSV Halle-Ammendorf	16	5	4	7	17:25	-8	19	2-3-2	7:11	9	3-1-5	10:14	10
12.	VfL Halle 96	17	5	4	8	15:23	-8	19	3-3-3	11:11	12	2-1-5	4:12	7
13.	SV Braunsbedra	19	5	4	10	18:29	-11	19	4-3-2	11:7	15	1-1-8	7:22	4
14.	VfB IMO Merseburg	19	4	4	11	17:37	-20	16	3-3-4	11:17	12	1-1-7	6:20	4
15.	FSV Hettstedt	17	3	2	12	17:36	-19	11	3-1-4	12:11	10	0-1-8	5:25	1
16.	E. Wernigerode (N)	17	3	2	12	14:37	-23	11	3-2-3	12:12	11	0-0-9	2:25	0



Stand: 20. Spieltag



In der Hinrunde stellte unsere 2. Mannschaft noch den erfolgreichsten Angriff aller Verbandsligavertretungen. Davon ist das Team derzeit noch weit entfernt, auch wenn die Gesamtquote noch einen Spitzenwert darstellt. In den drei Spielen der 2. Serie (allesamt zu Hause) erzielten die Strozniak-Schützlinge bislang nur zwei Tore. Dabei war sie ihren Kontrahenten fast durchgängig spielerisch überlegen, konnten aber ihre zweifellos in jedem Spiel vorhandenen Möglichkeiten nicht nutzen. Auch in der Partie gegen den abstiegsbedrohten FC Grün-Weiß Wolfen hatten unsere „Fohlen“ mehr Spielanteile und Torchancen. Mit der Einwechslung von Reimund Linkert wurde das Offensivspiel der Hallenser zwar deutlich druckvoller, doch zu einem Torerfolg kam auch er nicht. Immer wieder versuchten es die Rot-Weißen durch die Angriffsmitte und vernachlässigten das Flügelspiel. Die Gäste gewannen in den zentralen Abwehrpositionen fast jeden Zweikampf und sicherten sich somit nicht unverdient den Punkt.

BOISE  
Professional Sound Division

EMT  
Hifi am Leipziger Turm  
Leipziger Str. 86  
06108 Halle  
Tel.: 0345 / 2021054

BOISE  
Professional Sound Division

em & t GmbH  
Leipziger Str. 86  
D - 06108 Halle/S.  
Europastr. 8  
A - 99244 Villach  
www.emt-halle.de

Beachtungsgegenstände  
Abrechnung  
Kontofreischaltung



**LTH**  
LTH Transportlogistik GmbH  
Halle / Saale  
Telefon: 0345 - 45 45 824  
Telefax: 0345 - 45 45 389  
www.lth-transportlogistik.de



**MMC Management GmbH**  
Mitteldeutsche Managementgesellschaft  
Tel.: 0345 - 5250279  
Fax: 0345 - 5250347



**WISAG**  
Gebäudemöblierung  
Tel.: (0345) 2 02 12 28  
www.wisag.de



**Agentur ROWIS**  
Werbe- und Informationsservice  
Tel.: 0345 - 80 61 245



**messerschmidt**  
06118 Halle - Köthener Str. 34  
Tel. 0345 / 523 43 10  
Fax 0345 / 532 06 33  
Abbruch Demontagen Entkernungen  
Erdbau Recycling Entsorgungen

**Hallescher FC**



12	Christian Bölke	(22)	Torhüter
13	Matthias Küfner	(23)	Torhüter
16	Frank Schöne	(30)	Torhüter
2	Marcel Trehkopf	(22)	Abwehr
3	Marko Schädlich	(22)	Abwehr
5	Lars Georg	(30)	Abwehr
6	Holger Krauß	(28)	Abwehr
21	Tobias Friedrich	(31)	Abwehr
15	Mentor Miftari	(33)	Abwehr
26	Christian Kamalla	(21)	Abwehr
7	Jan Eberhardt	(21)	Mittelfeld
9	Reimund Linkert	(21)	Mittelfeld
10	Christian Fähmann	(29)	Mittelfeld
11	Irakli Gemazashvili	(27)	Mittelfeld
17	Sven Hartmann	(23)	Mittelfeld
19	Michel Petrick	(23)	Mittelfeld
22	Daniel Weimann	(20)	Mittelfeld
14	Nico Breitkopf	(21)	Angriff
18	Denis Koslov	(32)	Angriff
20	Alexander Gleis	(31)	Angriff
29	Robert Römer	(19)	Angriff
CT	Lutz Lindemann	(55)	Cheftrainer
CO	Dieter Strozniak	(50)	Co-Trainer

Minute      Auswechslung      Einwechslung


Minute      Torfolge


Schiedsrichter: André Heine (Berlin) - Schiedsrichterassistenten: Christoph Marschner und Daniel Malter.




**SV Dessau 05**

1	René Wiesegart	(32)	Torhüter
20	Stefan Spielau	(26)	Torhüter
2	Eike Strokosch	(28)	Abwehr
3	Thomas Sawetzki	(23)	Mittelfeld
4	Martin Stutz	(34)	Mittelfeld
5	Daniel Schwibbe	(20)	Abwehr
6	Peter Freund	(24)	Abwehr
7	Jan Arnoldi	(31)	Abwehr
8	Torsten Pfeiffer	(28)	Mittelfeld
9	Stephan Schulz	(23)	Angriff
10	Stefan Bebber	(25)	Mittelfeld
11	Ladislav Stefke	(26)	Angriff
12	Tim Hebsacker	(20)	Mittelfeld
13	Holger Koppeng	(22)	Abwehr
14	Daniel Trybus	(30)	Abwehr
16	Sebastian Kolch	(21)	Mittelfeld
17	Swen Dreyer	(33)	Angriff
18	Sören Westphal	(28)	Mittelfeld
19	Christian Hüller	(26)	Angriff
21	Marcel Geidel	(26)	Abwehr
22	Frank Hauser	(22)	Mittelfeld
CT	Dieter Hausdörfer	(43)	Cheftrainer
CO	Reiner Kreim	(43)	Co-Trainer

Minute      Auswechslung      Einwechslung


Minute      Verwarnung / Platzverweis

**Gasthof & Pension**  
Inklusiv: Biele Peter Cook      Telefon: (0345) 548758  
Alte Lindenstraße 18      Telefon: (0345) 548758  
8034 Kabisplatz      Mobil: 0173 9107960  
OT Kleinkegel



**PALME & SEIFERT**  
Bau- und Bewehrungs GmbH  
Neu-, Um- und Trockenbau  
Namenberger Str. 176 • 06217 Mersberg  
Telefon: (0 34 61) 50 36 56



**BRÖDE**  
Malermeister  
Otto-Lilienthal-Straße 5  
06706 Brothaus  
Telefon (03 49 54) 4 11 48  
Telefax (03 49 54) 4 31 38



**GROSSWENDT**  
Große Ulrichstraße 54  
06108 Halle (Saale)  
Telefon: 0345 / 21 96 00  
Fax: 0345 / 2 19 60 19

**René Siebert**  
Versicherungsfachmann BWV  
Generalagentur  
ARAG Versicherungen  
Schkopauer Weg 31  
06128 Halle  
Telefon (0345) 807 02 56  
Fax (03 45) 807 02 57  
Mobil 01 70 3 31 06 21  
siebert-arag@t-online.de